



**Bettina Hagedorn**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ [bettina.hagedorn@bundestag.de](mailto:bettina.hagedorn@bundestag.de)

# Pressemitteilung

---

Berlin, 29.06.12

## **9 aufregende Tage in Berlin für Sönke Peters aus Bad Schwartau: vom Bundeswettbewerb „Jugend debattiert“ zum Praktikum in der spannendsten Bundestagswoche im Büro von Bettina Hagedorn**

*In der Anlage finden Sie ein Foto zur freien Verwendung*

Das waren für den 16-jährigen Leibniz-Schüler Sönke Peters aus Bad Schwartau 9 Hauptstadt-Tage der Superlative: als einer von bundesweit 135.000 Schülerinnen und Schülern von 800 Schulen hatte er sich mit nur 63 anderen jungen Menschen aus ganz Deutschland in den diversen Debattier- und Qualifikationsrunden auf Schul-, Regional- und Landesebene für den Bundeswettbewerb „Jugend debattiert“ qualifiziert, der vom 21.- 23. Juni in Berlin im Beisein von Bundespräsident Gauck ausgetragen wurden – und schloß quasi als ‚Praxistest‘ vom 25. – 29. Juni gleich ein Praktikum im SPD-Bundestagsbüro von Bettina Hagedorn an, wo er in der turbulentesten Sitzungswoche des Bundestages mit zwei Regierungserklärungen der Kanzlerin zur Eurokrise, der umstrittenen Debatte zum Betreuungsgeld und dem Besuch diverser Ausschüsse einen aufregenden aktuellen Blick ‚hinter die Kulissen‘ des Parlamentsbetriebes erhielt.

**Bettina Hagedorn: „Als ich Ende März in der Zeitung las, dass sich der 16-jährige Sönke Peters aus Bad Schwartau bei ‚Jugend debattiert‘ im Kieler Landtag in der Altersgruppe 1 (8-10 Klasse) gegen 4.375 Schülerinnen und Schüler von 40 Schulen aus Schleswig-Holstein erfolgreich durchgesetzt und mit dem zweiten Platz eines von vier Tickets für das Bundesfinale von „Jugend**

**debattiert“ in Berlin gesichert hatte** (Thema „Soll Schleswig-Holstein einheitlich zur G8-Regelung an den Gymnasien zurückkehren?), **da wollte ich diesen jungen Mann unbedingt persönlich kennenlernen und ihm die Chance auf dieses Praktikum geben. Ich finde es großartig, dass Sönke Peters als politisch interessierter junger Mann – trotz seiner Sommerferien – sofort diese Chance beim Schopfe gepackt und zugesagt hat. Dass genau diese Bundestagswoche dann mit 11stündiger Haushaltsausschuss-Sitzung und spannungsgeladenen Debatten im Plenum zu Europa und zum Betreuungsgeld, die Sönke ‚live‘ auf der Tribüne verfolgen konnte, eine ganze Reihe von ‚Highlights‘ für den hochmotivierten Schüler bot, das freut mich besonders.“**

Sönke durfte hautnah mit verfolgen, als in diversen SPD-internen Arbeitsgruppen-Sitzungen wie auch in den Bundestagsausschüssen Entscheidungen reifen und debattiert werden: die Themenvielfalt reichte von „Arbeit und Soziales“ bis „Energie“ – besonders spannend fand er die Arbeit des Petitionsausschusses, wo die Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern beraten werden, die sich hilfeschend an den Bundestag wenden. Aufregend und topaktuell auch der nicht-öffentlich tagende Haushaltsausschuss, in dem am 27.6. – neben ESM und Fiskalpakt -Minister Schäuble den Bundeshaushalt 2013 in Eckwerten vorstellte, Familienministerin Schröder ihr umstrittenes Betreuungsgeld verteidigte und der Berliner Bürgermeister Klaus Wowereit – mit Sönke auf der Tribüne – zwei Stunden alle Fragen zur Pannenserie beim Flughafenbau Berlin-Schönefeld beantwortete. Am Donnerstag durfte Sönke am wöchentlich stattfindenden Arbeitsfrühstück der SPD-Landesgruppe morgens um 7.30 Uhr in der Landesvertretung Schleswig-Holsteins teilnehmen, wo er neben den anderen fünf SPD-Bundestagsabgeordneten auch die Europaabgeordnete Ulrike Rodust aus dem hohen Norden persönlich kennenlernte, die über die Brüsseler Fischereipolitik und die Konsequenzen für die Fischer in Schleswig-Holstein engagiert informierte. Informative Führungen mit anschließender Diskussionsrunde im Bundesministerium der Finanzen rundeten das anspruchsvolle Programm ab.

Sönke Peters: **„Die Woche in Berlin war ein einmaliger Blick hinter die Kulissen des Bundestages und eine tolle Möglichkeit, die**

**parlamentarische Arbeit in seiner Vielfalt und unheimlichen Intensität kennenzulernen. Mir ist in dieser Woche auf besondere Art und Weise klar geworden, welche immense und detaillierte Arbeit von Seiten der Abgeordneten und der vielen Mitarbeiter tagtäglich geleistet wird. Davor habe ich sehr viel Respekt.“**

Als besonderes Highlight empfand der 16-jährige aus Bad Schwartau aber das „SPD-Hoffest“ am Dienstag Abend bei bestem Wetter am Spreeufer der Berliner ‚Schwangeren Auster‘, wo traditionell die SPD alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Sommerfest einlädt – das Büroteam von Bettina Hagedorn saß mit SPD-Chef Ralf Stegner und Sönke Peters bei Gegrilltem und unterhielt sich prächtig, während viel Politprominenz von SPD und Grünen vorbeischlenderte und zum Klöhnschnack verweilte. Sönke Peters: **„Neben der Möglichkeit, die vorüberziehende Prominenz zu bestaunen gab mir dieses Fest die Chance, ins Gespräch mit Bettina Hagedorn zu kommen. Den Politikbetrieb aus Sicht einer Bundestagsabgeordneten zu sehen, war wirklich toll und spannend.“**

Über Sönke Peters Engagement bei „Jugend debattiert“ ist die SPD-Bundestagsabgeordnete ebenso begeistert wie über den jetzt seit 2001 stattfindenden bundesweiten **Wettbewerb „Jugend debattiert“** insgesamt: bereits zum 10. Mal fand dieser Bundesentscheid jetzt in Berlin statt, an dem sich Dank des Engagements zahlreicher Lehrerinnen und Lehrer immer mehr Schülerinnen und Schüler beteiligen; finanziert wird der Wettbewerb von der gemeinnützigen Hertie-Stiftung, der Robert-Bosch-Stiftung, der Stiftung Mercator und der Heinz-Nixdorf-Stiftung in Kooperation mit den Bildungsministerien der Länder. Hagedorn: **„Nachdem Sönke Peters am Freitag noch die turbulenten Diskussionen um die unbefriedigenden Ergebnisse des EU-Gipfels hautnah miterlebte, steht nach seinen nun verdienten Sommerferien ein Austauschjahr in der Türkei auf seinem Programm, wofür ich ihm alles Gute wünschen – nach seiner Rückkehr nach Bad Schwartau steht ihm unsere Bürotür für weitere ‚Schnupperwochen‘ stets offen, denn sein außergewöhnlich hohes Interesse, mehr von den politischen Zusammenhängen im Bundestag zu erfahren, hat absolut überzeugt.“**

*Bild: Bettina Hagedorn mit Sönke Peters im Paul-Löbe-Haus*